KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken
Ortsgemeinde Glanbrücken
AGS-Schlüssel: 33604030

Stichtag: 29.02.2012

Hauptwohnung gesamt: 498 Nebenwohnung gesamt: 32 Einwohner gesamt: 530
Anzahl der bewohnten Straßen: 16
Anzahl der bewohnten Adressen: 174

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	254	51,004	244	48,996	498	100
davon Ausländer	5	55,556	4	44,444	9	1,807
gemeldete Nebenwohnungen	16	50	16	50	32	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**270**	**50,943**	**260**	**49,057**	**530**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	23	4,618	18	3,614	41	8,233
10-19 Jahre	29	5,823	24	4,819	53	10,643
20-29 Jahre	26	5,221	28	5,622	54	10,843
30-39 Jahre	26	5,221	20	4,016	46	9,237
40-49 Jahre	42	8,434	40	8,032	82	16,466
50-59 Jahre	41	8,233	41	8,233	82	16,466
60-69 Jahre	35	7,028	27	5,422	62	12,45
70-79 Jahre	24	4,819	27	5,422	51	10,241
80-89 Jahre	8	1,606	16	3,213	24	4,819
90-99 Jahre	0	0	3	0,602	3	0,602
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**254**	**51,004**	**244**	**48,996**	**498**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,205	4	0,803	10	2,008
3-5 Jahre	10	2,008	4	0,803	14	2,811
6-15 Jahre	24	4,819	27	5,422	51	10,241
16-17 Jahre	8	1,606	5	1,004	13	2,61
18-20 Jahre	6	1,205	5	1,004	11	2,209
gesamt	**54**	**10,843**	**45**	**9,036**	**99**	**19,88**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	2	0,402	1	0,201	3	0,602
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	3	0,602	1	0,201	4	0,803
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	1	0,201	2	0,402	3	0,602
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	1	0,201	2	0,402	3	0,602
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	0,602	1	0,201	4	0,803
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,402	0	0	2	0,402
gesamt	**12**	**2,41**	**7**	**1,406**	**19**	**3,815**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	187	37,55	190	38,153	377	75,703
römisch-katholisch	35	7,028	36	7,229	71	14,257
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,602	0	0	3	0,602
ohne Angabe, gemeinschaftslos	29	5,823	18	3,614	47	9,438
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**254**	**51,004**	**244**	**48,996**	**498**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	102	20,482	71	14,257	173	34,739
verheiratet	130	26,104	129	25,904	259	52,008
verwitwert	7	1,406	34	6,827	41	8,233
geschieden	13	2,61	10	2,008	23	4,618
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,402	0	0	2	0,402
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**254**	**51,004**	**244**	**48,996**	**498**	**100**

Die Daten wurden am 01.03.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.